
Produktname: WAVE2 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab19866**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:10000
Molekulargewicht	55kDa

Antigen-Informationen

Genname	WASF2
Alternative Namen	WASF2; WAVE2; Wiskott-Aldrich syndrome protein family member 2; WASP family protein member 2; Protein WAVE-2; Verprolin homology domain-containing protein 2
Gen-ID	10163.0
SwissProt ID	Q9Y6W5
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem WASF2, hergestellt. Aminosäurebereich: 141–190

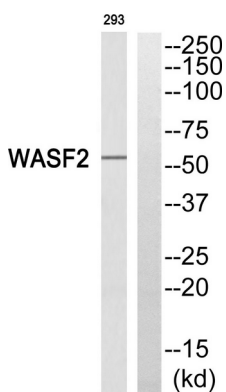
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Wiskott-Aldrich-Syndrom-Proteinfamilie. Das Genprodukt ist ein Protein, das einen Multiproteinkomplex bildet, der Rezeptorkinasen und Aktin verbindet. Die Bindung an Aktin erfolgt bei allen Familienmitgliedern über eine C-terminale Verprolin-Homologiedomäne. Der Multiproteinkomplex dient der Signaltransduktion, die Veränderungen der Zellform, -motilität oder -funktion bewirkt. Die publizierte Genortung (PMID:10381382) wurde aufgrund aktueller Genomsequenzvergleiche korrigiert. Diese zeigen, dass das exprimierte Gen auf Chromosom 1 liegt und ein Pseudogen möglicherweise auf Chromosom X lokalisiert ist. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die für unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2011], Domäne: Bindet den Arp2/3-Komplex über die C-terminale Region und Aktin über die Verprolin-Homologie-Domäne (VPH), Funktion: Nachgeschaltete Effektormoleküle, die an der Signalübertragung von Tyrosinkinase-Rezeptoren und kleinen GTPasen zum Aktin-Zytoskelett beteiligt sind., Ähnlichkeit: Gehört zur SCAR/WAVE-Familie., Ähnlichkeit: Enthält eine WH2-Domäne., Subzelluläre Lokalisation: An der Grenzfläche zwischen dem lamellipodialen Aktinnetzwerk und der Membran., Untereinheit: Bindet Aktin und den Arp2/3-Komplex. Interagiert mit BAIAP2. Bestandteil des WAVE2-Komplexes, bestehend aus ABI1, CYFIP1/SRA1, NCKAP1/NAP1 und WASF2/WAVE2. Interagiert direkt mit C3orf10/HSPC300. Gewebespezifität: Wird in allen Geweben exprimiert, mit der stärksten Expression in Plazenta, Lunge und peripheren Blutleukozyten, jedoch nicht in der Skelettmuskulatur.

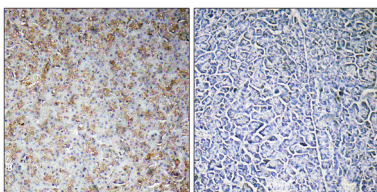
Forschungsbereich

Adhäsionsverbindung; Fc gamma R-vermittelte Phagozytose; Reguliert Aktin und Zytoskelett;

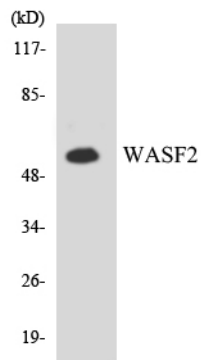
Bilddaten



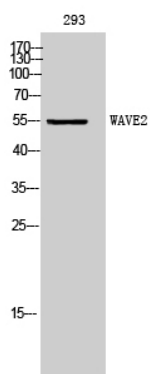
Western-Blot-Analyse des WASF2-Antikörpers. Die Spure rechts ist mit dem WASF2-Peptid blockiert.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Pankreasgewebe unter Verwendung des WASF2-Antikörpers. Die Spure rechts ist mit dem WASF2-Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus K562-Zellen unter Verwendung des WASF2-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen mit dem polyklonalen Antikörper WAVE2. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.